

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Arbeitslosigkeit (Zahl der Arbeitslosen bei den Arbeitsämtern. Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge. Wohlfahrts-erwerb-lose nach den Meldungen der Arbeitsämter und der Bezirksfürsorgeverbände. Arbeitslose, Kurzarbeiter und Vollbeschäftigte nach der Gewerkschaftsstatistik, Beschäftigung der Industrie (mtl.). — Arbeitsmarkt im Ausland. — Arbeitskämpfe im In- und Ausland. — Statistik des Schlichtungswesens (j.).

Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:
Die Entwicklung des freiwilligen Arbeitsdienstes seit August 1932, 1933, 6.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Arbeitsmarktstatistik.

X. Verbrauch, Wirtschaftsrechnungen, Umsatz

Verbrauchsberechnungen enthalten insbesondere die »Statistischen Jahrbücher«

und zwar über den Verbrauch von Getreide und Kartoffeln (Jb. 1895—1915, 1923 fg.), Fleisch (Jb. 1924/25 fg.), von verbrauchsteuerpflichtigen Gegenständen (Jb. 1880 fg.), von Stein- und Braunkohlen (Jb. 1880 fg.), Eisenerz (Jb. 1911 fg.), Roheisen (Jb. 1880 fg.), Zink (Jb. 1880 fg.), Blei (Jb. 1892 fg.), Kupfer (Jb. 1883 fg.), Kalihohsalzen (Jb. 1911 fg.), von Gewürzen (Jb. 1883 fg.), Heringen (Jb. 1880 fg.), Kaffee (Jb. 1880 fg.), Kakao (Jb. 1883 fg.), Tee (Jb. 1880 fg.), Südfrüchten (Jb. 1880 fg.), Baumwolle (Jb. 1880 fg.), Jute (Jb. 1881 fg.), Mineralölen (Jb. 1880 fg.).

In den Statistischen Jahrbüchern nicht bis zur neuesten Zeit fortgeführt: Verbrauch von Reis, Salz, Zinn, Farbstoffen, Farbstoffen, Chilesalpeter, Gummi-Arabicum, Kopa, Gold zu gewerblichen Zwecken.

Getreide und Kartoffeln

s. auch Abschnitt III. »Land- und Forstwirtschaft« unter »Ernteterminungen«.

1893/1898 V.-H. 1900, II.

Verbrauch von Gegenständen, die Verbrauchssteuern unterliegen

Bier bzw. Braustoffe, Branntwein, Essigsäure, Leuchtmittel, Mineralöle, Mineralwässer usw., Salz, Schaumwein, Spielkarten, Stärkezucker, Tabak und tabaksteuerpflichtige Erzeugnisse (Zigarren, Zigaretten, Feinschnitt und Pfeifentabak, Kau- u. Schnupftabak, Zigarettenhüllen), Wein, weinähnliche und weinhaltige Getränke, Zucker, Zündwaren

s. auch Abschnitt XIV »Finanzwesen« unter »Einnahmen von den verbrauchsteuerpflichtigen Gegenständen«.

Braustoffverbrauch

vgl. unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

Petroleumverbrauch, Kohlenverbrauch

s. auch Abschnitt V »Gewerbe« unter »Gewerbliche Produktion«.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Fleischverbrauch. — Verbrauch von verbrauchsteuerpflichtigen Erzeugnissen.

Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:
Umsätze im Lebensmittelhandel, 1930, 16.

Wirtschaftsrechnungen

Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen

1907 Sond.-H. 2 z. R.-Arb.-Bl. 1909.
1927/28 Einz.-Schr. Nr. 22
Kruppscher Arbeiterfamilien

R.-Arb.-Bl. 1915. Sond.-Beil. z. Nr. 5.
des Kriegsausschusses für Konsumenteninteressen

1916 R.-Arb.-Bl. 1917 Nr. 2 u. 3.
1917 Sond.-H. 17 z. R.-Arb.-Bl. 1918.

Zwei Wirtschaftsrechnungen von Familien höherer Beamten usw. Sond.-H. 3 z. R.-Arb.-Bl. 1911.

Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen im In- und Ausland
Sond.-H. 20 z. R.-Arb.-Bl. 1919.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse aus den Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen 1927/28.

Umsatz

Umsätze
1924 fg. Jb. 1931 fg.

Besondere Arbeiten

Umsätze im Lebensmittelhandel, W. u. St. 1930, 16. —
Umsatzgestaltung im Verteilungs- und Einzelhandel Deutschlands in den Jahren 1924—1931, V.-H. 1931, IV.

XI. Geld- und Kreditwesen

Zahlungsverkehr

Im »Statistischen Jahrbuch« wird regelmäßig berichtet über

Ausprägung von Reichsmünzen Jb. 1890 fg.
Umlauf von Reichsmünzen Jb. 1924/25 fg.
Banknotenlauf ab 1876 Jb. 1906 fg.
Geldumlauf ab 1913 Jb. 1923 fg.
Abrechnungsverkehr der Reichsbank Jb. 1914 fg.
Giroverkehr der Reichsbank Jb. 1906 fg.
Postcheckverkehr ab 1914 Jb. 1924 fg.

s. auch unter Geld- und Kreditwesen

Statistisches Handbuch I, Abschnitt VII.

Quellen:

Verwaltungsberichte und Wochenausweise der Reichsbank, Privatnotenbanken, Rentenbank. Nachweisungen über Münzprägungen des Reichs. Geschäftsberichte über die Ergebnisse des Postcheckverkehrs. Berichte über die deutschen Abrechnungstellen.

Besondere Arbeiten

Zahlen zur Geldentwertung 1914—1923. VII. Geld- und Finanzwesen Sonderheft 1 zu W. u. St. 1925.
Geldumlauf und Goldstock 1876/1914 Jb. 1929.

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:

Geldumlauf (mtl.). — Abrechnungsverkehr (mtl.). —
Postcheckverkehr (mtl.). — Giroverkehr (mtl.). —
Münzprägungen und Münzumlauf (mtl.).

Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:
Der Stückgeldumlauf in der Weltwirtschaft 1932, 22. —
Die zentralen Zahlungsbilanzreserven und ihre Verteilung, 1933, 9.

Notenbanken

Im »Statistischen Jahrbuch« wird berichtet über:

Stand der Notenbanken, Geschäftsverhältnisse der Reichsbank, Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank, Metallvorräte der Reichsbank.

s. auch unter Geld- und Kreditwesen
Statistisches Handbuch I, Abschnitt VII.

Quellen:

Verwaltungsberichte und Wochenausweise der Reichsbank usw.

Besondere Arbeiten

Zahlen zur Geldentwertung 1914—1923. VII. Geld- und Finanzwesen. Sonderheft 1 zu W. u. St. 1925.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Notenbanken (mtl.).
Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:
Reichsbankgewinne und Rentenmarkabwicklung 1924 bis 1931, 1932, 11.

Banken, Sparkassen und Genossenschaften

Die deutschen Banken

1924/1926 Einz.-Schr. Nr. 3.
(enthält auch Material für die Vorkriegszeit).

Jahresbilanzen der Banken

1913, 1924—1928 fg. Jb. 1929 fg.

Sparkassen

1900 fg. Jb. 1903 fg.
1924—1 32 V.-H. 1924, IV;
1927, III; 1929, I; 1930, I u. III; 1931, I; 1932 III;
1933, III.

Quellen:

Banken: Jahresbilanzen der A.-G.- und G. m. b. H.-Banken, Monatsbilanzen der Kreditbanken. — Spar-